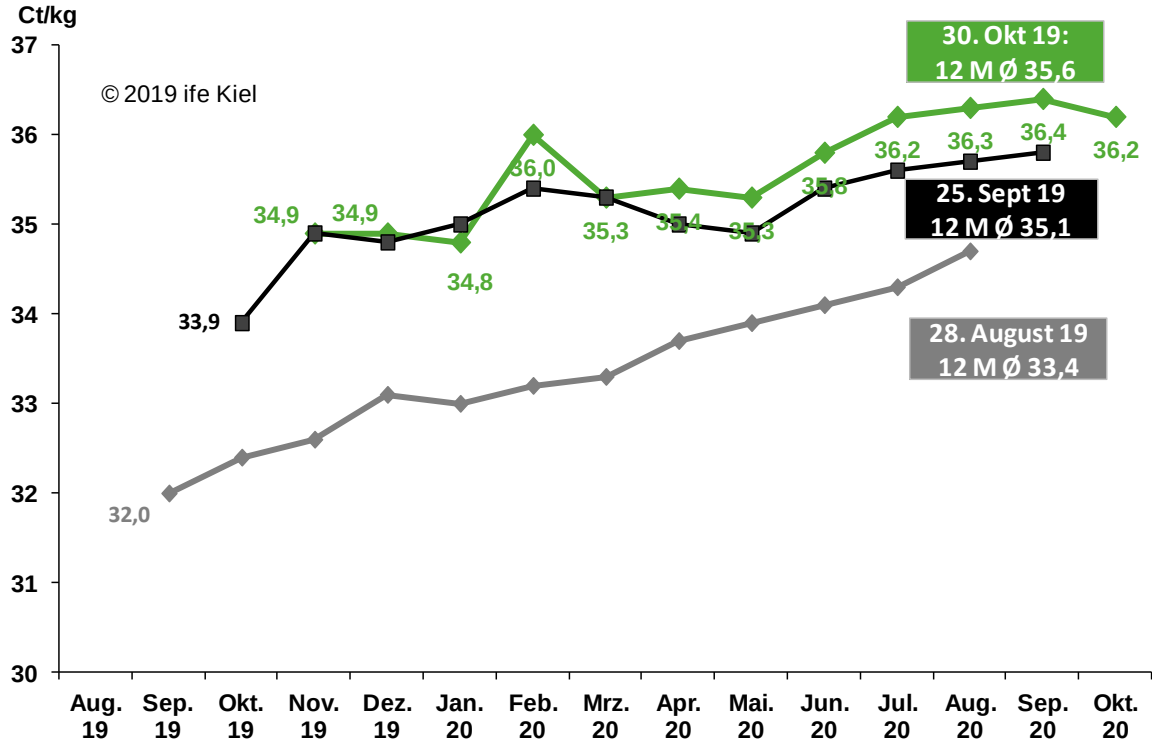
Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft igm

Deutscher Raiffeisenverband e.V. drv

IGMILCHBAROMETER Oktober 2019

- Ende Oktober steigt das aus den Börsenkursen der zukünftigen 12 Monate berechnete IGMilchbarometer[1] gegenüber dem Vormonat um 0,5 Ct auf 35,6 Ct/kg Milch.
- Das IGMilchbarometer unterstützt die Milcherzeuger bei der aktuellen Einschätzung der zukünftigen Marktsituation und bei deren Milchmengenplanung für die nächsten Monate.
- Verantwortlich für die Veränderung der Barometerwerte sind die Preissteigerungen des an der EEX-Börse für die zukünftigen zwölf Monate gehandelten Magermilchpulvers (+2,6%), welche die sinkenden Butterpreise überkompensierten (-0,8%).
- Die IGMilchbarometerkurve zeigt Ende Oktober bis zum März 2020 ähnliche Markterwartungen wie Ende des Vormonats September. In dieser Phase wird erwartet, dass die leichte Schwäche bei Butter durch die Magermilchpulverpreise überkompensiert werden. Ab April 2020 liegen günstigere Markterwartungen für Butter und Magermilchpulver vor als noch vor einem Monat. Offensichtlich wird von den Marktteilnehmern an der Warenterminbörse davon ausgegangen, dass die derzeit günstigen Rahmenbedingungen auf den internationalen Milchmärkten auch ab dem 2. Quartal 2020 zu günstigeren Börsenmilchwerten von über 36 Ct/kg führen. Wichtig ist zu betonen, dass es sich (a) um eine Momentaufnahme der Preiserwartungen handelt und (b) die Milcherzeugerpreise oftmals deutlich unterhalb der Börsenmilchwerte liegen, insbesondere in steigenden Marktphasen.

IGMilchbarometer in Ct/kg Standardmilch für die nächsten 12 Monate auf Basis des ife Börsenmilchwertes EEX



Quelle: © Berechnung ife Institut Kiel für den DRV und die IG Milch 2019

[1] Definiert sind diese Werte für eine Rohmilch ab Hof des Milcherzeugers mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß und ohne Mehrwertsteuer. Die Werte des IGMilchbarometers basieren auf dem gleitenden Durchschnitt der ife Börsenmilchwerte, die auf der Grundlage der EEX Börsenpreise für Butter und Magermilchpulver für die jeweils nächsten 12 Monate am letzten Notierungstag eines Monats vom ife Institut in Kiel im Auftrag des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. und der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft (IG Milch) berechnet werden. Die Werte des Barometers geben nicht die künftige Entwicklung des Milchauszahlungspreises einer bestimmten Molkerei wieder, sondern stellen die externen Einschätzungen der Markteilnehmer an der Warenterminbörse beim Terminhandel mit Butter und Magermilchpulver dar.

Hintergrundinformationen zu den IGMilchbarometerwerten

	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Okt 19 : Sep 19	
IGMilchbarometer (Ct/kg Milch)	33,4	35,1	35,6	0,5 Ct	1,4%
EEX Butterpreise (EUR/t)	3.793	3.792	3.760	-32 €	-0,8%
EEX MMP-Preise (EUR/t)	2.213	2.382	2.445	63 €	2,6%

Quelle: © Berechnung ife Institut Kiel für den DRV und die IG Milch 2019

Hintergrundinformationen zum IGMilchbarometer

Das IGMilchbarometer ist ein Frühindikator der möglichen künftigen Entwicklung des Milchmarkts. Das Barometer stellt laufend veränderte Erwartungen für den Milchmarkt dar. Dadurch wird die Markttransparenz erhöht. Die Milcherzeuger werden in der Markteinschätzung und ihrer daraus resultierenden Milchmengenplanung unterstützt.

Wichtig ist: Die Barometerwerte sind keine zukünftigen Milchpreise, sondern berechnete Werte, welche die Erwartungen der Marktteilnehmer an der Warenterminbörse EEX beim Terminhandel mit Butter und Magermilchpulver wiedergeben. Sie geben ausdrücklich nicht die künftige Entwicklung des Milchauszahlungspreises bestimmter Molkereien wieder und stellen auch keine Prognose der Mitglieder der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft oder des Deutschen Raiffeisenverbandes dar.

Grundlage des Barometers ist die Entwicklung des ife Börsenmilchwertes, der nach der Methode des Kieler Rohstoffwertes vom ife Institut berechnet wird. Dieser ist ein berechneter Zukunftswert für die Milch. Er gibt an, welchen Milchwert die Marktteilnehmer an der Milchterminbörse EEX (European Energy Exchange) in Leipzig in den zukünftigen Monaten erwarten. Er gilt für eine Standardmilch mit 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß, ab Hof des Milcherzeugers, ohne Mehrwertsteuer, d.h. durchschnittliche Erfassungskosten vom Milcherzeuger bis zur Molkerei sind berücksichtigt. Berechnungsbasis sind die Warenterminkontraktpreise für Blockbutter und Magermilchpulver in Lebensmittelqualität an der EEX.

Die Werte für das IGMilchbarometer werden vom ife Institut in Kiel im Auftrag des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. und der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft ermittelt. Sie basieren auf dem gleitenden Durchschnitt der ife Börsenmilchwerte, die auf der Grundlage der EEX Börsenpreise für Butter und Magermilchpulver für die jeweils nächsten 12 Monate an einem Stichtag, dem letzten Notierungstag eines Monats, berechnet werden.

Im Barometer sind die Verläufe der Börsenmilchwerte für die jeweils letzten drei Monate dargestellt. Dadurch werden die sich von Monat zu Monat ändernden Markteinschätzungen der Börsenteilnehmer veranschaulicht.